

Was investiert die Stadt Ottweiler?

Neben dem laufenden Verwaltungsbetrieb muss die Stadt Ottweiler in die Erhaltung und Verbesserung der städtischen Infrastruktur investieren. Dies dient der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken sowie die Anschaffung von Maschinen, Fahrzeugen und anderem beweglichem Vermögen.

Das Investitionsprogramm 2024, das Bestandteil des Haushaltsplanes ist, sieht Neuinvestitionen von insgesamt **7.442.100 Euro** vor.

Qualitätsverbesserung in Kita's und Grundschulen	3.876.000 €
Verbesserung der Infrastruktur und Umweltschutz	1.004.000 €
Dorfentwicklung	966.200 €
Sanierung der Altstadt	300.000 €
Verbesserung des Brandschutzes	700.000 €
Förderung von Sport, Freizeit und Tourismus	95.000 €
ÖPNV, Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen	379.000 €
Ersatzbeschaffungen für Verwaltung, Bauhof und Fuhrpark	121.900 €

Die Investitionsmaßnahmen teilen sich auf in Baumaßnahmen (6.632.200 €), Grundstückskäufe (85.000 €) und Erwerb von beweglichen Sachen (724.900 €).

Die Finanzierung erfolgt durch Beiträge, Zuschüsse, Verkaufserlöse und die Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 3.768.000 Euro. Somit werden die langfristigen Verbindlichkeiten der Stadt Ottweiler zum 31.12.2024 planmäßig rund 19,3 Millionen Euro betragen.

Bürgerinformation zum Haushaltsplan 2024



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsplan 2024 befindet sich in der Beratung und soll am 30.04.2024 vom Rat der Stadt Ottweiler beschlossen werden. Nach der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht wird er auch auf www.ottweiler.de unter der Rubrik „Rathaus“ veröffentlicht. Das umfangreiche Werk bildet die finanzielle Grundlage für das Verwaltungshandeln während des Jahres. Auf den folgenden Seiten wurden wichtige Kennzahlen zusammengestellt. Diese sollen Ihnen einen bürgernahen und transparenten Einblick in den städtischen Haushalt vermitteln. In der Vergangenheit führten geringere Einnahmen bei gleichzeitig steigenden Ausgaben zu hohen Defiziten in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Die Landesregierung hat sich 2020 mit dem Saarländepakt zum politischen Ziel gesetzt, die kommunale Haushaltsschieflage durch die Erreichung eines dauerhaften Haushaltsausgleiches zu überwinden. Die bestehenden Liquiditätskredite sollen innerhalb eines Zeitraumes von 45 Jahren abgebaut und die künftige Entstehung neuer Liquiditätskredite vermieden werden. Gleichzeitig soll die kommunale Investitionskraft gestärkt werden.

Für die saarländischen Kommunen besteht die Verpflichtung zum dauerhaften zahlungsbezogenen Haushaltsausgleich. Dies ist jedoch auch verbunden mit dauerhafter Haushaltsdisziplin, das bedeutet die Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und gleichzeitig die ständige Überprüfung der Notwendigkeit von Ausgaben. Erschwert wird diese Handlungsweise durch nicht beeinflussbare Rahmenbedingungen wie beispielsweise konjunkturelle Lage, Zinsniveau, Entwicklung von Sozialleistungen, Tarifsteigerungen, Energiepreissteigerungen oder bundesgesetzliche Regelungen.

Zusätzlich kann der Umfang der finanziellen Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, der sich aus weltweiten Krisen ergibt, wie etwa die Corona-Pandemie und der russische Angriffskrieg auf die Ukraine, zur Zeit noch nicht beziffert werden.

Mit freundlichen Grüßen


Holger Schäfer
Bürgermeister der Stadt Ottweiler

Woher kommen die kommunalen Gelder?

Grundsteuer	1.870.000 €	6,30%
Gewerbesteuer	1.550.000 €	5,20%
Stadtanteil an der Einkommensteuer	6.595.134 €	22,10%
Stadtanteil an der Umsatzsteuer	817.664 €	2,70%
Vergnügungssteuer	90.000 €	0,30%
Hundesteuer	100.000 €	0,30%
Familienleistungsausgleich	1.086.084 €	3,60%
Schlüsselzuweisungen	10.442.508 €	35,30%
Andere Zuwendungen und Umlagen	3.053.665 €	10,30%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	912.950 €	3,10%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.380.678 €	4,60%
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.262.101 €	4,20%
Finanzerträge	163.290 €	0,50%
Sonstige ordentliche Erträge	457.420 €	1,50%
Summe der Erträge	29.781.494 €	

Wofür gibt die Stadt Ottweiler das Geld aus?

Personalaufwendungen für 182 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	10.381.410 €	31,10%
<i>davon:</i>		
44 im Erziehungsdienst		
38 im Bauhof		
34 im Reinigungsdienst		
66 in der Verwaltung		
Versorgungsaufwendungen	706.450 €	2,10%
Energie/Wasser/Abwasser	1.267.000 €	3,80%
Niederschlagswassergebühren Straßen	543.290 €	1,60%
Unterhaltung Infrastruktur	755.100 €	2,30%
Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	2.844.570 €	8,50%
Kreisumlage	10.037.232 €	30,00%
Sonstige Zuwendungen, Umlagen	1.460.780 €	4,40%
Bilanzielle Abschreibungen	2.809.700 €	8,40%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.880.100 €	5,60%
Zinsaufwendungen	736.500 €	2,20%
Summe der Aufwendungen:	33.422.132 €	

Die Gesamtsummen der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes stehen auch in der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2024.

Das aufgelaufene Defizit aus Liquiditätskrediten betrug am Jahresende 2023 rund 7 Millionen Euro.

Für welche Leistungen gibt die Stadt Ottweiler das Geld aus?

Die Leistungen der Stadtverwaltung werden im Haushalt in Produkten zusammengefasst. Im Folgenden sind die einzelnen Bereiche und die dafür verwendeten Mittel dargestellt.

Grundschulen	2.324.355 €	7,00%
Kinderbetreuung (Kita's, Krippen, u.a.)	3.948.010 €	11,90%
Unterbringung von Flüchtlingen	1.055.700 €	3,20%
Unterhaltung der öffentlichen Straßen u. ÖPNV	4.075.378 €	12,30%
Brandschutz	711.141 €	2,10%
Sportstätten, Sportförderung, Spiel u. Bolzplätze	704.778 €	2,10%
Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz	661.688 €	2,00%
Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	487.001 €	1,50%
Abfallwirtschaft	830.952 €	2,50%
Friedhöfe	642.472 €	1,90%
Ludwig-Jahn-Bad	357.800 €	1,10%
Kulturelle Einrichtungen (Schloss theater u.a.)	340.499 €	1,00%
Immobilienmanagement einschl. Wald- u. Forstwirtschaft	1.228.609 €	3,70%
Stadtjugendpflege	205.763 €	0,60%
Tourismusförderung	320.369 €	1,00%
Komm. Wirtschaftsförderung u. Stadtmarketing	95.339 €	0,30%
Kulturpflege, Bücherei und Musikschule	419.701 €	1,30%
Verwaltung und politische Gremien	3.792.920 €	11,40%
Bürgeramt	403.330 €	1,20%
Stadtsanierung, Wohnungsbau- und Solarförderung	268.205 €	0,80%
Allgemeine Finanzwirtschaft	10.260.272 €	30,20%
<i>davon:</i>		
Kreisumlage	10.037.232 €	
Zinsen für Liquiditätskredite	154.000 €	
Sonstiges	287.850 €	0,90%
Summe:	33.422.132 €	